

Lehrabend
21.03.2022

Konformität

Onlineseminar Schiedsrichter Kreis Harburg
Lennart Fahnenmüller, ~~23.11.2020~~

Agenda

1. Begriffsbestimmung
2. Praktische Anwendung auf das Schiedsrichterwesen
3. Relevanz von Konformität
4. Vorteile von Konformität
5. Videoanalyse

1. Begriffsbestimmung

- ▶ Konformität/konform
 - ▶ „Übereinstimmung mit der Einstellung, dem Verhalten der anderen“ (Duden)
 - ▶ aus lat. „conformis“: gleichförmig, ähnlich
- ▶ Nicht verwechseln!
 - ▶ gleich
 - ▶ identisch
 - ▶ unterschiedslos
- ▶ Synonym: einheitlich
 - ▶ „Eine Einheit erkennen lassend“ (Duden)

2. Praktische Anwendung auf das Schiedsrichterwesen

- ▶ Auszug Schiedsrichterzeitung 1/2015
- ▶ „Konformitätstests“ werden mehr und mehr auch im Amateurbereich angewandt

▶ Konformität im Schiedsrichterwesen

- ▶ verschiedene Persönlichkeiten, Spielverläufe und Situationen erfordern unterschiedliches Handeln, aber die Entscheidungen sollen gleichförmig sein und eine Einheit erkennen lassen
- ▶ wir als Schiedsrichter bilden eine „Einheit“ an Entscheidungen über eine Saison

Ob die Nachwuchs-Talente in der Theorie schon das richtige „Werkzeug“ parat haben, soll der sogenannte Konformitätstest zeigen. Rainer Werthmann aus der DFB-Schiedsrichter-Kommission Elite hat 15 Szenen vorbereitet, zu denen jeweils auf einem Blatt zu notieren ist, wie die korrekte Entscheidung gelautet hätte. Weiter spielen, direkter Freistoß, indirekter Freistoß, Strafstoß? Gelbe Karte, Rote Karte, gar keine Karte? Die Szenen laufen durch und werden seitens der Lehrgangslitung unkommentiert gelassen. Die Teilnehmer sind hoch konzentriert.

Rainer Werthmann erläutert: „Dieser Konformitätstest ist eine Eigenüberprüfung. Es geht weniger darum, das beste Testresultat zu erzielen, als vielmehr darum zu schauen: Wo habe ich möglicherweise noch Schwächen, welche Art von Szenen bereiten mir noch Kopfzerbrechen? Aber auch für die Lehrgangslitung ist so ein Test wichtig: Denn wenn beispielsweise die meisten Fehler bei Abseits-Situationen gemacht werden, können wir beim nächsten Stützpunkt darauf einen Schwerpunkt legen.“

3. Relevanz von Konformität

- ▶ Innerhalb des Spiels („klare Linie“)
 - ▶ vorbereiten (Tabellensituation, Fairnesstabelle, Eindruck vor dem Spiel...)
 - ▶ Ereignisse im Spiel annehmen (z.B. frühe „Notbremse“) und Konsequenzen erkennen
- ▶ Innerhalb des Gespanns („reinwinken“)
 - ▶ klare Absprachen vor Spielbeginn (Pflicht vor jedem Spiel!)
 - ▶ Assistenten: ruhig „abwarten“, welche Linie der Schiedsrichter fährt (natürlich nicht bei Tor-/Seitenaus, Abseits, verdeckten Vergehen etc.)
- ▶ von Schiedsrichter zu Schiedsrichter
 - ▶ keine zwei Spiele sind gleich - aber Entscheidungen müssen erwartbar und nachvollziehbar ausfallen
 - ▶ Pflichtkarten beachten!



Absteigende Wichtigkeit

4. Vorteile von Konformität

- ▶ Entscheidungen...
 - ▶ sind einfacher zu treffen.
 - ▶ sind im Gespann einheitlich.
 - ▶ sind erwartbar.
 - ▶ Wenn ein klares Vergehen begangen wird, rechnen Spieler bereits mit der entsprechenden Konsequenz (z.B. „taktisches Foul“ → Verwarnung)
 - ▶ Gegenspieler haben weniger Anlass zu Protesten (z.B. Karte fordern)
 - ▶ werden besser akzeptiert.
 - ▶ Wer das Spiel über durchgängig „konform“ pfeift, wird auch bei einer kniffligen Szene nicht angegangen

5. Videoanalyse

- ▶ Videoquelle: UEFA-Schulungssoftware: www.dutchreferee.com
- ▶ Bitte nach jeder Szene nur die persönliche Strafe bewerten
- ▶ Spontan antworten - die erste Assoziation ist oft die Beste
- ▶ Nicht zu viele Annahmen treffen (z.B. „Wenn das jetzt ein entspanntes Spiel wäre in dem es um nichts geht könnte ich es bei einer Ermahnung belassen.“)
- ▶ Manche Szenen sind bewusst im Grenzbereich - das gehört zum Fußball dazu und steht dem Schulungsthema nicht entgegen!